Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

18.06.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 183| 2025

Zwickau: Pkw erfasst E-Roller

Verantwortlich: Annekatrin Liebisch, Enrico Liebold, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Pkw erfasst E-Roller

Zeit: 18.06.2025, 06:10 Uhr

Ort: Zwickau

In Zwickau kollidierte ein Autofahrer mit einem E-Roller-Fahrer, der den Fußweg nutzte.

Am Mittwochmorgen fuhr ein 49-jähriger Deutscher mit seinem Ford auf der Reichenbacher Straße stadteinwärts. Kurz nach der Einmündung Emilienstraße wollte er nach rechts auf den Parkplatz einer Bäckerei abbiegen. Dabei erfasste er einen E-Roller-Fahrer, der auf dem Gehweg ebenfalls in stadteinwärtige Richtung unterwegs war. Der 53-Jährige erlitt bei dem Unfall Verletzungen, die ambulant im Krankenhaus behandelt wurden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 2.200 Euro. (cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

Vogtlandkreis

Zeugen zu Unfallflucht gesucht

Zeit: 15.06.2025, 14:00 Uhr bis 17.06.2025, 17:00 Uhr

Ort: Schöneck

Eine unbekannte fahrzeugführende Person entfernte sich pflichtwidrig vom Unfallort.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein 89-Jähriger parkte seinen Opel Corsa am frühen Sonntagnachmittag auf einem Parkplatz an der Hohen Reuth. Als er am Dienstagnachmittag zu seinem Fahrzeug zurückkehrte, musste er Beschädigungen an der rechten Fahrzeugseite feststellen. Das Schadensbild lässt vermuten, dass die Beschädigungen beim Ein- und Ausparken einer unbekannten fahrzeugführenden Person verursacht worden sind. Die Instandsetzungskosten werden auf 1.000 Euro geschätzt.

Haben Sie im Tatzeitraum einen entsprechenden Zusammenstoß beobachtet? Können Sie nähere Informationen zum Unfall geben? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03741 140 im Polizeirevier Plauen. (el)

Mopedfahrer verletzt

Zeit: 17.06.2025, 16:10 Uhr

Ort: Plauen, OT Reusa

Eine Vorfahrtsverletzung führte zu einem Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person.

Ein 20-jähriger Simson-Fahrer fuhr am Dienstagnachmittag die Röntgenstraße vorfahrtsberechtigt in stadtauswärtige Richtung. Auf Höhe der Einmündung des Klinikums kam es zur Kollision mit einem 37-jährigen VW-Fahrer. Hierbei kam der Simson-Fahrer zu Sturz und wurde leicht verletzt. Die Gesamtreparaturkosten werden auf 10.000 Euro geschätzt. Der 37-jährige Albaner muss sich nun wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall verantworten. (el)

Trunkenheit im Verkehr

Zeit: 17.06.2025, 14:00 Uhr

Ort: Triebel, OT Haselrain

Unter Einfluss alkoholischer Getränke kam ein Mann von der Fahrbahn ab.

Am Dienstagmittag fuhr ein 66-Jähriger mit seinem VW die Oelsnitzer Straße von Triebel kommend in Richtung Hof entlang. Auf Höhe des Hausgrundstückes 1 kam dieser nach rechts von der Fahrbahn ab und kam im Seitengraben zum Stehen. Ein im Rahmen der Verkehrsunfallaufnahme durchgeführter Atemalkoholvortest ergab einen Wert von 2,42 Promille. Durch das Abkommen beschädigte der Deutsche sein Fahrzeug, was Reparaturkosten von circa 1.000 Euro zur Folge haben wird. Weitere Folgen seiner Fahrt waren eine Blutentnahme sowie die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens wegen Trunkenheit im Verkehr. (el)

Alkoholische Getränke gestohlen

Zeit: 14.06.2025, 23:00 Uhr bis 17.06.2025, 17:30 Uhr

Ort: Lengenfeld, OT Wolfspfütz

Unbekannte brachen in eine Partyhütte auf dem Dorfplatz ein.

Zwischen Samstagnacht und Dienstagnachmittag drangen unbekannte Täter gewaltsam in eine Partyhütte auf dem Dorfplatz, der sich Am Anger befindet,

ein. Aus dem Inneren entwendeten sie mehrere Flaschen alkoholhaltige Getränke im niedrigen zweistelligen Wert. Der entstandene Sachschaden wird auf 400 Euro geschätzt.

Wer Hinweise auf mögliche Täter geben kann, meldet sich bitte unter der Rufnummer 03744 2550 im Polizeirevier in Auerbach. (el)

Landkreis Zwickau

Rote Ampel missachtet

Zeit: 17.06.2025, 09:40 Uhr

Ort: Zwickau

Auf einer Kreuzung stießen drei Fahrzeuge zusammen.

Mit einem Fiat fuhr eine 73-jährige Deutsche am Dienstagvormittag die Kolpingstraße aus Richtung Crimmitschauer Straße in Richtung Leipziger Straße entlang. An der Kreuzung mit der Walther-Rathenau-Straße missachtete sie die rote Ampel und kollidierte mit einem Seat, in dem ein 71-Jähriger auf der Walther-Rathenau-Straße in Richtung Lessingstraße unterwegs war.

Durch die Wucht des Zusammenstoßes wurden beide Fahrzeuge gegen den VW einer 55-Jährigen geschleudert, die dem Seat entgegenkam. Die Unfallverursacherin, der Seat-Fahrer und der 17-jährige Beifahrer der VW-Fahrerin erlitten Verletzungen, die ambulant behandelt werden mussten. Keines der am Unfall beteiligten Autos war noch fahrbereit, der Sachschaden beläuft sich auf etwa 25.000 Euro. Nach etwa drei Stunden war die Unfallaufnahme abgeschlossen und die Unfallstelle beräumt. (al)

Mann nach Bedrohung überwältigt

Zeit: 17.06.2025 19:40 Uhr

Ort: Zwickau, OT Schneppendorf

Ein Mann löste einen langen Polizeieinsatz aus.

Dienstagabend wurde die Polizei darüber informiert, dass sich ein 36-Jähriger in der Ortslage Schneppendorf auf der Thurmer Straße im psychischen Ausnahmezustand befinde und sich bereits mit einem Messer selbst verletzt habe.

Ein Streifenteam des Polizeireviers Zwickau nahm vor Ort Kontakt mit dem Mann auf, der sich aggressiv verhielt und die eingesetzten Beamten verbal bedrohte. Aus diesem Grund wurden weitere Kräfte, unter anderem des Einsatzzuges, hinzugezogen. Während des langen Versuchs, die Situation kommunikativ zu lösen, zeigte der Deutsche neben dem Messer auch einen pistolenähnlichen Gegenstand. Als er sich entschloss, den Einsatzort zu verlassen, konnten die Einsatzkräfte ihn überwältigen und entwaffnen. Wie sich herausstellte, handelte es sich bei dem pistolenähnlichen Gegenstand um eine Softairwaffe.

Rettungskräfte brachten den 36-Jährigen anschließend in ein Fachklinikum. Gegen ihn wird wegen Bedrohung ermittelt. (al)

In die Kasse gegriffen

Zeit: 17.06.2025, 14:10 Uhr

Ort: Zwickau, OT Pöhlau

An einem Erdbeerfeld wurde die Kasse ausgeräumt.

Am Dienstagnachmittag wollten ein Mann und eine Frau Erdbeeren am Feld an der Freitagstraße bezahlen. Während die Frau die Kassiererin im Gespräch ablenkte, griff der Mann offenbar in die offene Kasse, denn als das Paar gegangen war, stellte die Kassiererin fest, dass ein größerer Bargeldbetrag fehlte.

Die Geschädigte schätzt das Paar auf zwischen 30 und 50 Jahre alt. Die Frau hatte schulterlange, glatte, schwarze Haare und trug eine weiße Bluse. Der Mann war etwa 1,75 Meter groß, trug Hemd und Hose. Beide wirkten sehr gepflegt und sprachen Deutsch mit vermutlich osteuropäischem Akzent. Sie fuhren in einem älteren, grauen Mercedes mit Duisburger Kennzeichen in Richtung Zwickau.

Haben Sie das Paar gesehen und können nähere Angaben zu dessen Identität und Fahrzeug machen? Bitte informieren Sie das Polizeirevier Zwickau unter 0375 428 102. (al)

109 bei erlaubten 50 km/h

Zeit: 17.06.2025, 14:15 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Gersdorf

In Gersdorf fuhr eine Autofahrerin mehr als doppelt so schnell wie erlaubt.

Am Dienstagnachmittag waren Beamte der Verkehrspolizei in Gersdorf im Einsatz. An der Hofer Straße/Im Gewerbegebiet erfassten sie im Zeitraum von knapp vier Stunden die Geschwindigkeiten von 636 Fahrzeugen. Insgesamt fuhren 54 Personen schneller als die erlaubten 50 Stundenkilometer. Bei fünf Fahrzeugführern waren die Überschreitungen so hoch, dass sie mit einem Fahrverbot rechnen müssen. Besonders zügig war eine Ford-Fahrerin unterwegs: Sie passierte die Messstelle mit 109 km/h. Nach Abzug der Toleranz sieht der Tatbestandskatalog dafür ein Bußgeld von 560 Euro, zwei Punkte und zwei Monate Fahrverbot vor. (cf)

Betrunken gefahren

Zeit: 17.06.2025, 21:05 Uhr

Ort: Meerane

In Meerane stellten Polizeibeamte eine stark alkoholisierte Autofahrerin fest.

Dienstagabend erhielt die Polizei einen Zeugenhinweis, dass in Meerane eine Skoda-Fahrerin durch ihre Fahrweise auffiel. Polizeibeamte konnten die Frau in der Packhofstraße/Pestalozzistraße stoppen und führten

eine Verkehrskontrolle durch. Ein anschließender Atemalkoholtest bei der 42-Jährigen ergab einen Wert von fast 2,6 Promille. Zudem zeigte sie Ausfallerscheinungen. Daraufhin brachten die Polizisten die Deutsche zur Blutentnahme ins Krankenhaus und stellten ihren Führerschein sowie den Fahrzeugschlüssel sicher. Ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr wurde eingeleitet. (cf)